

Newsletter Familienbildung und KoKi Aschaffenburg

April 2022

Was erwartet die Leser*innen?

Informationen und Angebote für Familien, Frauen und Kinder aus der Ukraine	2
• Internetseite der Stadt Aschaffenburg	2
• Hilfsangebot für geflüchtete Frauen aus der Ukraine bei (sexueller) Gewalt:	2
• Sofort Dolmetschung in ukrainischer Sprache bei SEFRA e.V.:	3
• VerbraucherServiceBayern bietet Ukraine-Helfer*innen Beratung an	3
• Online-Informationspinnwand für ukrainische Gäste	3
• Für ukrainische Familien: Familiencafé im Familienstützpunkt Schweinheim.....	4
• Spiel & Spaß für ukrainische Mamas mit Kindern	4
• Kennenlerntag für ukrainische Menschen am 9. April im JUKUZ	4
• Für ukrainische Familien: Spiel und Spaß im Familienstützpunkt Damm	5
• Heft zum Deutsch lehren und lernen jetzt auf Ukrainisch.....	5
• Kostenloses Bilderwörterbuch auf Ukrainisch.....	5
AfELF: Angebote für Familien mit Kindern bis 3 Jahre im April	5
Neu: Selbsthilfegruppe für Eltern psychisch belasteter Kinder.....	6
Per APP zum Ausbildungsplatz: IHKs starten erneut MIA-APP	6
IHK Ausbildungsscouts – Entdecke deine Zukunft	6
6. Auflage des Aschaffener Familienwegweisers online	7
Vorankündigung: Die Regionalen Vatertag(e) beginnen im Mai	7
Transidentität: ich bin anders... ein neues Phänomen unserer Gesellschaft?.....	7
Crashkurs „Kindernotfälle“ im Familienstützpunkt Innenstadt	8
Kleine-Knirpse-Kurse im Familienstützpunkt Innenstadt.....	8

„Fashion Revolution Week“ – Kleidertauschbörse für Erwachsene	9
Österliches Erzähltheater für Kinder im Familienstützpunkt Innenstadt	9
Vortrag zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung.....	9
Familien-Bastel-Nachmittag zu Ostern am Donnerstag, 7. April ab 14.30 Uhr.....	9
Raus in die Natur: gemeinsame Spaziergang im Park Schöntal.....	10
Erlebnis & Spielnachmittag auf dem freiRaum Rosenberg	10
Falscher Film oder normaler Alltag?	10
U3-Eltern-Kind-Spielgruppe startet in Gailbach	11

Links zu weiterführenden Seiten sind **fettgedruckt** und können mit einem Klick erreicht werden.

Informationen und Angebote für Familien, Frauen und Kinder aus der Ukraine



¹Die Stadt Aschaffenburg verurteilt den Krieg in der Ukraine und fühlt mit den betroffenen Menschen. Aschaffenburg steht dafür ein, dass alle Menschen friedlich zusammenleben und dass Geflüchteten schnell und unkompliziert geholfen werden kann. Folgende Informationen und Angebote richten sich speziell an die geflüchteten Menschen. Wir sind dankbar, wenn diese Informationen weitergegeben werden und bei den Menschen ankommen. Vorab ein herzliches Dankeschön an alle Multiplikator*innen:

- **Internetseite der Stadt Aschaffenburg**

Auf dieser Seite soll möglichst aktuell darüber informiert werden, in welcher Form Hilfe geleistet wird und wo Hilfe erhalten wird: **www.aschaffenburg.de/ukraine**

- **Hilfsangebot für geflüchtete Frauen aus der Ukraine bei (sexueller) Gewalt:**

Der Krieg in der Ukraine und die Flucht der Menschen aus dem Kriegsgebiet bringt viele Herausforderungen mit sich. Besorgniserregend ist die Sicherheit von Frauen und Kindern, denn sie können auf der Flucht und bei der Unterbringung in Deutschland einem erhöhten Risiko von Gewalt, Missbrauch, Ausbeutung und Menschenhandel ausgesetzt sein.

Es ist der große Wunsch, dass das Recht auf Schutz und Sicherheit von Frauen und Kindern von Anfang an in dieser Notsituation berücksichtigt wird. Ukrainische Frauen in Deutschland sollen von Beginn an über bestehenden Hilfeangebote informiert werden. Gleichzeitig sollen

¹Grafik: <https://pixabay.com/de/illustrations/ukraine-flagge-frieden-taube-vogel-7041364/>

die Menschen, die in der jetzigen Situation ehrenamtlich mithelfen, für das Thema sensibilisieren. Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend und unabhängige Beauftragte für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs haben **diese Kampagne auch in ukrainischer Sprache ins Leben gerufen.**

- **Sofort Dolmetschung in ukrainischer Sprache bei SEFRA e.V.:**

SEFRA e.V. (Selbsthilfe- und Beratungszentrum für Frauen) bietet ab sofort eine Sofort-Dolmetschung per Telefon auf Ukrainisch an. Das Angebot richtet sich an Beratungsstellen und Menschen, die betroffene Frauen (von häuslicher und/oder sexualisierter Gewalt) für die psychosoziale Beratung an SEFRA e.V. verweisen möchten. Weitere Informationen unter www.sefraev.de

Tel. 06021 – 24728, judith.schuler@sefraev.de

- **VerbraucherServiceBayern bietet Ukraine-Helfer*innen Beratung an**

Die Zahl der ukrainischen Flüchtlinge in Deutschland steigt. Die Helfer*innen sehen sich nicht nur mit der Organisation von Unterkünften und dem Notwendigsten konfrontiert, sondern auch mit Fragen wie: Welche Versicherungen müssen für die Ukrainer*innen abgeschlossen werden? Worauf ist beim Abschluss eines Mobilfunkvertrags zu achten? Mietvertrag und Nebenkosten – worauf ist beim Einzug in die eigene Wohnung zu achten? Fragen, die nicht jeder ad hoc beantworten kann. Deshalb bietet der VSB ab sofort kostenlose, persönliche Beratung für alle Helfer*innen an. Beraten wird je nach Wunsch in Präsenz, telefonisch oder per Video. Weitere Informationen und Terminvereinbarung bei

Renate Bleistein, 06021 - 330 1218, r.bleistein@verbraucherservice-bayern.de

- **Online-Informationspinnwand für ukrainische Gäste**

Um das Ankommen in Aschaffenburg etwas zu erleichtern bietet das JUKUZ eine Online-Informationspinnwand an. Auf dieser Pinnwand sind viele Angebote für Familien mit Kindern und für Jugendliche in Aschaffenburg zusammengefasst. Verschiedene Freizeit- und Kulturangebote sind hier ebenso zu finden wie auch Tipps für das Alltagsleben. Vereine und Verbände, die ihr Angebot über diese Plattform veröffentlichen möchten, können sich gerne melden unter jugendarbeit-flucht@aschaffenburg

Hier geht es direkt auf die Seite für die Angebote für Familien: **Angebote für Familien**

Und hier ist eine Seite mit Angeboten für Jugendliche: **Angebote für Jugendliche**

- **Für ukrainische Familien: Familiencafé im Familienstützpunkt Schweinheim**

Ab sofort, wöchentlich mittwochnachmittags, 14 bis 16 Uhr

Der Familienstützpunkt Schweinheim lädt herzlich, die aus der Ukraine geflüchteten Familien ein. Mit diesem Angebot soll Raum für Begegnung geschaffen werden. Bei Kaffee und Kuchen können Kontakte mit den Schweinheimer*innen geknüpft werden und die Kinder haben die Möglichkeit miteinander zu spielen. Es wird gemeinsam gesungen, denn Musik verbindet Menschen aller Nationen. Eine Dolmetscherin wird an diesen Nachmittagen dabei sein. Das Angebot ist kostenfrei. 10 ukrainische Erwachsene und die dazugehörigen Kinder können teilnehmen. Eine telefonische Anmeldung ist notwendig unter **06021 – 960958**.

- **Spiel & Spaß für ukrainische Mamas mit Kindern**

Ab 8. April, wöchentlich freitags, 10 bis 12 Uhr im B4, Behlenstraße 4, Aschaffenburg

Auch die Stadtteilmütter möchten für ukrainische Mütter mit ihren Kindern da sein und Anknüpfungspunkt sein. Im Jugend- und Bewohnertreff B4 bieten sie ab 8. April, wöchentlich ein Spiel- und Spaßangebot an. Die Frauen können sich bei Kaffee und Tee austauschen, während die Kinder spielen und sich beschäftigen. Eine Stadtteilmutter spricht russisch und kann somit gut unterstützen.



- **Kennenlerntag für ukrainische Menschen am 9. April im JUKUZ**

Am Samstag, den 9. April öffnet das JUKUZ, Kirchhofweg 2, von 11 bis 18 Uhr seine Türen. Es gibt ein buntes Angebot für Familien mit Kindern und Jugendlichen, die aus der Ukraine hier angekommen sind. Selbstverständlich stehen die Angebote auch für alle Aschaffenburg*innen offen, die das JUKUZ gerne kennenlernen möchten oder jenen, die schon zu den regelmäßigen Besucher*innen gehören. In den Werkstätten stehen viele kreative Ideen zum Ausprobieren bereit, der Kletterturm sorgt für eine sportliche Herausforderung, verschiedene Spielgeräte und die Hüpfburg laden auf dem Außengelände zum Austoben ein, der Zirkustreff steht zum Reinschnuppern offen. Auch jüngere Kinder finden ausreichend Angebote zum Spielen und Basteln. Zusätzlich findet an diesem Tag auch die jährliche Pflanzenverschenkbörse statt. Neben allen Aktivitäten bleibt auch genügend Raum zum gemütlichen Sitzen und Kennenlernen. Im Jugendhausbereich werden kleine Snacks und Getränke angeboten.

Die genauen Zeiten der einzelnen Angebote gibt es hier.

- **Für ukrainische Familien: Spiel und Spaß im Familienstützpunkt Damm**

Sonntag, 24. April von 15 bis 17 Uhr

Familien und ihre (Enkel-)kinder sind an diesem Sonntag in den Garten des Familienstützpunkts eingeladen. Bei hoffentlich schönem Wetter kann im Garten gespielt, Rädchen gefahren, geschaukelt oder im Sandkasten gebaut werden. Für ältere Kinder gibt es Brettspiele oder die Möglichkeit z.B. den Tischkicker im Jugendtreff zu nutzen. Getränke, Kaffee und Tee sowie Kuchen stehen ebenso bereit. Es ist geplant, das Angebot mit Übersetzer*innen zu unterstützen. Weitere Informationen und Anmeldung unter fsp.damm@aschaffenburg.de.

- **Heft zum Deutsch lehren und lernen jetzt auf Ukrainisch**

Der Verein Flüchtlingshilfe München e.V. bietet eine Sammlung an (digitalen) Heften zum Deutsch lernen oder Deutsch lehren an. Die kleine Broschüre dient aber auch gut als Orientierungshilfe und erste Möglichkeit der Verständigung. Sie kann bestellt oder kostenlos als PDF heruntergeladen werden. Weitere Informationen und eine Übersicht der Hefte gibt es [hier](#).

- **Kostenloses Bilderwörterbuch auf Ukrainisch**

Dieses Projekt ist entstanden um die Kommunikation für die Geflüchteten und für alle freiwilligen Helfer*innen zu vereinfachen. Das Bildwörterbuch kann frei verwendet, geteilt und weitergegeben werden. Es wird regelmäßig aktualisiert. In dem Bildwörterbuch sind Bilder und Wörter zu den Themen Kleidung, Baby, Hygieneartikel, Haushalt, Küche, Badezimmer, Schule und Konversation zusammengefasst. [Hier](#) kann das Bilderwörterbuch heruntergeladen werden.

AfELF: Angebote für Familien mit Kindern bis 3 Jahre im April

Auch im April finden vom Amt für Landwirtschaft, Ernährung und Forsten wieder hilfreiche Veranstaltungen mit nützlichen Tipps für werdende Eltern und Eltern mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr statt.

- Montag, 25.04., 9 bis 10.30 Uhr: Der erste Brei, Referentin: Rebecca Kunz
- Donnerstag, 28.04., 16.30 bis 18 Uhr: Fit durch Schwangerschaft & Stillzeit, Referentin: Beate Miebach-Dold

Anmeldung und weitere Infos unter: www.weiterbildung.bayern.de (Rubrik Ernährung und Bewegung, Amt Karlstadt filtern) Ein bis zwei Tage vor der Veranstaltung wird der Link zur Teilnahme am Online-Seminar per E-Mail versendet.

Neu: Selbsthilfegruppe für Eltern psychisch belasteter Kinder

Der Verein Selbsthilfe bei Depressionen e.V. möchte eine Selbsthilfegruppe für Eltern psychisch belasteter Kinder ins Leben rufen. Das Angebot richtet sich an Mütter und Väter, die minderjährige Kinder haben, die unter Depressionen, Ängsten, Zwangsstörungen oder anderen psychischen Erkrankungen leiden.

Elternsein birgt seine eigenen, ganz besonderen Herausforderungen, die schon bei psychisch gesunden Kindern eine Belastung darstellen können. Mit Kindern, die mit seelischen Beeinträchtigungen zu kämpfen haben, ist es oft um ein Vielfaches schwerer. So erlebt man nicht nur seinen eigenen Alltag mühevoller als andere, sondern man kann auch seine Elternrolle oft nur mit großen Kraftanstrengungen bewältigen. Durch den Austausch und die Gespräche in der Gruppe soll ein Ausgleich geschaffen werden, ein Ort, an dem erzählt werden kann, wie es wirklich daheim läuft, was sich ändern und wie es gelingen soll.

Weiter Informationen und Anmeldung unter info@redenundhandeln.de, Tel. **06021 – 23626**, **Selbsthilfe bei Depressionen e.V.**, www.redenundhandeln.de

Per APP zum Ausbildungsplatz: IHKs starten erneut MIA-APP



Der Ausbildungsstart 2022 rückt näher. Um der angespannten Lage auf dem Ausbildungsmarkt entgegenzuwirken, starten die beiden IHKs Aschaffenburg und Würzburg-Schweinfurt die App-Aktion: **„MIA – Meine IHK-Ausbildung!“**. Schüler*innen und Bewerber*innen haben die Möglichkeit, seit dem 1. April über die MIA-App nach Ausbildungs-Angeboten zu suchen und in einer Art „Speed-Dating“ telefonische Vorstellungsgespräche bei den Unternehmen zu buchen. Weitere Informationen gibt es **hier**.

IHK Ausbildungsscouts – Entdecke deine Zukunft

Ausbildungsscouts – so heißen speziell geschulte Auszubildende aus dem zweiten und dritten Ausbildungsjahr, die mit den zuständigen Regionalkoordinator*innen der IHKs die Schulen besuchen, um dort aus erster Hand über ihre Ausbildungsberufe zu berichten. Am Bayerischen Untermain sind aktuell 19 AusbildungsScouts aus 14 Unternehmen aktiv. Sie beantworten Fragen zu ihrer eigenen, in Corona-Zeiten oft schwierigen Berufsorientierung, sowie zu den vielfältigen Weiterbildungsmöglichkeiten nach der Ausbildung. Die Ausbildungsscouts sollen vor Ort in die Schule kommen? Weitere Informationen und Anfragen bitte unter dramski@aschaffenburg.ihk.de oder **06021 – 880 126**.

6. Auflage des Aschaffener Familienwegweisers online



Der Aschaffener Familienwegweiser begleitet seit Jahren Familien und Fachkräfte in der Stadt Aschaffenburg. Nun ist die 6. Auflage veröffentlicht und **online** abrufbar. Der Familienwegweiser bündelt viele Informationen und Adressen zu verschiedenen Lebensbereichen. Neben Beratungsadressen, sind Kontaktdaten von Ärzt*innen, Schulen und KiTas zu finden oder Angaben zu Freizeit- und Kultureinrichtungen. Neu mit dabei sind Informationen zur App hallo aschaffenburg und LGBTQAI+. Ab Ende April liegt er auch im Rathaus aus. Exemplare können gerne unter familien@aschaffenburg.de bestellt werden.

Vorankündigung: Die Regionalen Vatertag(e) beginnen im Mai

Aktionen, Vorträge, Seminare und tolle Erlebnisse für Väter und ihre Kinder

Veranstaltungskalender unter www.vatertage-untermain.de

Väter, Großväter, Onkel und männliche Bezugspersonen und ihre Kinder stehen in den nächsten Monaten im Mittelpunkt: Dann bieten die drei Jugendämter im Landkreis Aschaffenburg, in der Stadt Aschaffenburg und im Landkreis Miltenberg sowie die Familienseelsorge am Bayerischen Untermain wieder die Veranstaltungsreihe »Vatertag(e)« mit vielen Programmpunkten an. Die Angebote laden Väter ein, zusammen mit dem Sohn oder der Tochter unterwegs zu sein und aktiv zu werden, Zeit füreinander zu haben, gemeinsam Neues auszuprobieren und Abenteuer zu bestehen. Das ist für Väter wie auch für die Kinder etwas sehr Wertvolles. Die Veranstalter*innen wollen dazu ermutigen, die Vaterrolle aktiv zu leben und das Vater-Sein als Bereicherung zu verstehen. Weitere Informationen unter www.vatertage-untermain.de.



Transidentität: ich bin anders... ein neues Phänomen unserer Gesellschaft?

Save-the-date: Digitale Elternrunde und Austausch mit Volker Langhirt am 11. Mai, 19.30 Uhr



Dr. phil. Volker Langhirt ist ein Aschaffener Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeut und ist seit 25 Jahren auf die Begleitung transidenter Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsener spezialisiert. In der Elternrunde spricht er zu den Erfahrungen der vergangenen Jahre in der Begleitung von Kindern, Jugendlichen und ihrer Angehörigen. Der Abend bietet Familien einen Einblick in die praktische Begleitung der Kinder, Jugendlicher und ihrer Angehörigen. Auch Jugendliche

können gerne teilnehmen. Langhirt zeigt auf, wieso insbesondere Toleranz, Wertschätzung sowie Anerkennung wichtige Voraussetzungen für das Gelingen der Entwicklungen sind.

Die Elternrunde findet digital via BigBlueButton statt. Nach der Anmeldung wird ein Link zugesandt. Das Angebot ist kostenfrei und die Plätze begrenzt. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung bis zum 09. Mai unter **familien@aschaffenburg.de**.

Hinweise zu den Corona-Regeln bei den einzelnen Aktionen, gibt es im jeweiligen Stützpunkt. Alle Kontaktdaten sind am Ende des Newsletters zu finden.

Crashkurs „Kindernotfälle“ im Familienstützpunkt Innenstadt

am 12. April von 18:30 bis 21:30 Uhr, Memeler Straße 12 und 14

In diesem Erste-Hilfe-Crashkurs für Kindernotfälle werden die häufigsten Gefahren- und Notfallsituationen, in die Kinder geraten können, vermittelt. Es geht darum, welche Maßnahmen dann durchzuführen wären, auf was bei Kindern besonders zu achten ist und wie viele Notfälle vermieden werden können. Der Kurs ist eine Kooperation mit den Maltesern. Er kostet für ein Elternteil 15 Euro und für zwei Elternteile 25 Euro. Eine Anmeldung ist ab sofort (und bis zum 08. April) per E-Mail möglich: **fsp.innenstadt@aschaffenburg.de**

Kleine-Knirpse-Kurse im Familienstützpunkt Innenstadt

Die Kurse sind für Familien mit kleinen Kindern gedacht, es gibt abwechslungsreiche Kursthemen rund um die Pflege und Betreuung des Babys und viele Möglichkeiten, Fragen zu stellen. Kursleiterin ist Tanja Gerodetti. Sie ist u.a. staatlich geprüfte Kinderkrankenschwester, Stillberaterin und gibt seit vielen Jahren Kurse für Babymassage, Gebärden und Säuglingspflege.

- Kurs „Kecke Strampler – Modul Bindung und Geborgenheit“ für Familien mit Kindern ab einem Monat am 26.04, 03.,10.&17.05 immer von 10:15 bis 11:15 Uhr
- Kurs „Flinke Krabbler – Modul Spielen und Beschäftigung“ für Familien mit Kindern ab sechs Monaten am 26.04, 03.,10.&17.05 immer von 9 bis 10 Uhr

Inklusive Gutschein, den es vom Familienstützpunkt gibt, kosten diese beiden Kurse zwischen 20 und 30 Euro. Alle weiteren Infos, auch zu den restlichen Kleine-Knirpse-Kursen, gibt es auf der Homepage des Familienstützpunkts.

Familienstützpunkt Innenstadt, 06021 371 73 73 oder fsp.innenstadt@aschaffenburg.de

www.familienstuetzpunkt-innenstadt.de

„Fashion Revolution Week“ – Kleidertauschbörse für Erwachsene

Im Familienstützpunkt Innenstadt am Samstag, 23. April, 15 Uhr

Von 15 bis 18 Uhr können Besucher*innen Kleidung, die ihnen nicht mehr richtig gut gefällt oder passt, gegen andere Kleidung tauschen. Jede*r Besucher*in kann fünf Kleidungsstücke zur Veranstaltung mitbringen. Sie werden im Familienstützpunkt sortiert und schon kann es mit der Suche von „toller“, neuer Kleidung losgehen. Es wird außerdem auch eine „Flickecke“ geben. Sabine Dietzler zeigt, wie Kleidung schnell und einfach selbst repariert werden kann. In Kooperation mit „Adam Fair Kaufen“ runden eine Kaffee- und Kuchenecke die Tauschbörse ab. Weitere Informationen unter fsp.innenstadt@aschaffenburg.de.

Österliches Erzähltheater für Kinder im Familienstützpunkt Innenstadt

am 28. April, 15 bis 16:30 Uhr mit dem Stück „Das Osterküken“

Der Familienstützpunkt in der Innenstadt freut sich auf Familien mit Kindern ab 4 Jahren, die gerne der Kamishibai-Theatervorstellung mit der Erzählkünstlerin Gabriele Zinngraf lauschen möchten. In der Geschichte erfahren Kinder auf spielerische Art und Weise, weshalb das Osterfest im Gegensatz zu Weihnachten kein festes Datum hat. Eine Anmeldung ist ab sofort (und bis zum 21. April) per E-Mail möglich: fsp.innenstadt@aschaffenburg.de

Vortrag zur Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung

Mit Dr. phil. Lothar Blatt am Mittwoch, 11. Mai, 19.30 Uhr, Familienstützpunkt Schweinheim

In gesunden Tagen Vorsorge treffen, denn nichts im Leben ist vorhersehbar: Dr. Lothar Blatt bespricht mit den Teilnehmer*innen welche Möglichkeiten es gibt, die eigenen Angelegenheiten rechtzeitig zu regeln. Hierunter fallen Aspekte wie die Übertragung von Entscheidungsbeugnissen an Vertrauenspersonen, eine Entlastung der Angehörigen durch Festlegung eigener Wünsche im Krankheitsfall oder eben ein würdevolles und selbstbestimmtes Leben bis zum Schluss. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen und Anmeldung unter fsp.schweinheim@aschaffenburg.de.

Familien-Bastel-Nachmittag zu Ostern am Donnerstag, 7. April ab 14.30 Uhr

Für Kurzentschlossene: Der Familienstützpunkt Hefner-Alteneck mit Kita St. Martin freut sich, dass nach langer Pause wieder ein Familiennachmittag stattfinden wird. Für das bevorstehende Osterfest sind alle Familien herzlich eingeladen, gemeinsam kreativ zu werden. Beginn ist um 14.30 Uhr. Für diese Veranstaltung gilt die 3-G-Regel. Weitere Informationen und Anmeldung bitte an: 06021 91 63 4 oder heun@fsp-hefner-alteneck.de

Raus in die Natur: gemeinsame Spaziergang im Park Schöntal

Im Rahmen des Weltencafés bietet der Familienstützpunkt Hefner-Alteneck in Kooperation mit dem Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF) einmal im Monat einen Ausflug an. Im April geht es in den Park Schöntal. Am Mittwoch, 27. April, um 10 Uhr ist Treffpunkt an der Sandkirche. Alle Mamas mit ihren Kindern sind eingeladen, eine Runde durch den Park zu spazieren um gemeinsam in den Austausch zu kommen. Zum Abschluss können die Kinder auf dem Spielplatz toben und die Erwachsenen ein Getränk und einen kleinen Snack genießen. Weitere Informationen und Anmeldung bitte an: **06021 91 63 4** oder heun@fsp-hefner-alteneck.de

Erlebnis & Spielnachmittag auf dem freiRaum Rosenberg

Familienstützpunkt Damm unterstützt das Event in der Steinbacher Straße 111

Am Sonntag, 10. April findet von 10 bis 18 Uhr auf dem freiRaum Rosenberg ein Erlebnis- & Spielenachmittag statt. Eingeladen sind Kinder mit ihren Eltern und Enkel mit ihren Großeltern. Es gibt unter anderem Kaffee und Kuchen, sowie Würstchen. Unterstützt wird das Fest auch vom Familienstützpunkt Damm mit Kindergarten St. Michael. Sie haben sich für die Besucher*innen folgende Spiele und Geschicklichkeitsübungen ausgedacht: Enten angeln, Luftballontennis und Wäsche um die Wette aufhängen. Spaß für Groß und Klein ist somit garantiert. Weitere Informationen unter **06021/3719415** oder fsp.damm@aschaffenburg.de.



Falscher Film oder normaler Alltag?

Online-Austauschrunde zu Erziehungsthemen und -fragen am 28. April um 20 Uhr



Anhand kleiner Trickfilme mit typischen Szenen möchten die beiden Fachkräfte der Familienunterstützenden Einrichtung in Gailbach, Barbara Weis (Elternbegleiterin) und Claudia Remmele (Fachkraft für Familienbildung), über ganz normale Herausforderungen des Eltern-Alltags sprechen und gemeinsam Ideen entwickeln, wie Familien damit umgehen könnten. Selbstverständlich ist auch Gelegenheit, eigene Themen einzubringen oder Fragen zu stellen. Die Austauschrunde richtet sich besonders an Mütter und Väter mit Kindern im Vorschul- und Grundschulalter. Die Online-Runde findet am Donnerstag den 28. April von 20 bis 21 Uhr statt. Anmeldung per Mail an KiGa-Gailbach@t-online.de, um den Teilnahmelink zu erhalten. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

U3-Eltern-Kind-Spielgruppe startet in Gailbach

Ab 4. Mai wieder regelmäßig mittwochs von 10 bis 11.30 Uhr

Hier können Kinder gemeinsam Singen und Spielmaterialien ausprobieren, Spielpartner*innen treffen und sich im sozialen Miteinander ausprobieren. Familien finden Gelegenheit andere Eltern kennenzulernen und sich auszutauschen. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Benötigt werden ausschließlich Hausschuhe oder Stopper-Socken. Die aktuell geltenden (Corona)-Regelungen sind zeitnah auf [www.kiga-gailbach@t-online.de](mailto:kiga-gailbach@t-online.de) zu finden. Anmeldung und weitere Informationen unter kiga-gailbach@t-online.de.

Kontakt zu den Familienstützpunkten und der Familienunterstützende Einrichtung

Familienstützpunkt Hefner-Alteneck mit KiTa St. Martin

Hefner-Alteneck-Straße 35, 63739 Aschaffenburg, 06021/ 916 34,
fsp.hefner-alteneck@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-hefner-alteneck.de
Ansprechpartnerinnen: Magdalena Treffert und Lea Heun

Familienstützpunkt Innenstadt mit KiTa Herz-Jesu

Memeler Straße 12 und 14, 63743 Aschaffenburg, 06021/ 371 73 73,
fsp.innenstadt@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-innenstadt.de
Ansprechpartnerinnen: Mona Wasfy und Jeanette Gintner

Familienstützpunkt Damm mit KiGa St. Michael

Schulstraße 42, 63741 Aschaffenburg, 06021/ 371 94 15,
fsp.damm@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-damm.de
Ansprechpartnerin: Barbara Illert

Familienstützpunkt Schweinheim im Haus für Kinder Maria Geburt

Gutwerkstraße 61, 63743 Aschaffenburg, 06021/ 449 79 46,
fsp.schweinheim@aschaffenburg.de, www.familienstuetzpunkt-schweinheim.de
Ansprechpartnerin: Sabine Eisenschien-Hanesch

Familienunterstützenden Einrichtung St. Matthäus in Gailbach

Glaserstraße 5, 63743 Aschaffenburg, 06021/ 683 31,
kiga-gailbach@t-online.de, www.kiga-gailbach.de
Ansprechpartnerin: Claudia Remmele

Herausgeberinnen und Kontakt:

Miriam Müller und Claudia Beck

Stadt Aschaffenburg, Jugendhilfeplanung/ Familienbildung

Dalbergstraße 15, 63739 Aschaffenburg, 06021/ 330 1794,

familien@aschaffenburg.de, www.familien-aschaffenburg.de



Claudia Hühne und Uta Morhart

Stadt Aschaffenburg, Koordinierender Kinderschutz

Dalbergstraße 18, 63739 Aschaffenburg, 06021/ 45 11 865, **koki@aschaffenburg.de**

www.familien-aschaffenburg.de

Haftungshinweis: Trotz sorgfältiger Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Falls Sie den Newsletter nicht weiter erhalten möchten, schicken Sie bitte eine E-Mail an **familien@aschaffenburg.de**.